

JAZZTAGE Lichtensteig

Freitag, 11. und Samstag, 12. August 2023, je 21.00 Uhr

Bern, Zürich, St. Gallen

Wochenende vom 18.-20. August 2023

ديوان واتويل بيروت

Dima Orsho

& Beirut-Wattwil-Diwan

Dima Orsho Stimme
Marwan Abado Oud
Peter Rosmanith Percussion
Jugendorchester „il mosaico“
Hermann Ostendarp



Dima Orsho & Beirut-Wattwil-Diwan

Bei «Beirut-Wattwil-Diwan» begab sich «il mosaico» im Sommer 2022 mit Marwan Abado auf eine ganz besondere musikalische Erkundungstour. Im Sommer 2023 stösst nun die weltweit gefeierte syrische Sängerin Dima Orsho zum Beirut-Wattwil-Diwan-Ensemble hinzu. Sie wird an ihre Ursprünge in der multi-ethnischen Musik Syrien zurückkehren und sich auf die Spuren von Einflüssen der Musik des östlichen Mittelmeers, Kurdistan, Armenien, aber auch Iran begeben. Dabei werden Eigenkompositionen genauso wie Neuarrangements tradierter Melodien und Lieder zu hören sein.

ORIENTALE LUMEN 4 – SYRIEN

Im umtriebigen Zentraleuropa fasziniert immer wieder aufs Neue der nahe, der ferne, der märchenhafte Osten mit seinen Geheimnissen, seiner Kultur, seiner Spiritualität. In einer losen Reihe präsentiert «il mosaico» gemeinsam mit Künstlern aus den Ländern der aufgeführten Werke besondere Musik des Ostens unter dem Titel «Orientale Lumen».

DIMA ORSHO

Das Hamburger Abendblatt bezeichnete ihren Gesang einmal als »das Schönste, was menschliche Stimmbänder hervorbringen können«. Dima Orsho, in Syrien geboren, in den USA wohnhaft und in der Welt zu Hause, ist ein Solitär in der internationalen Musikszene. Vielleicht ist die Faszination ihrer Musik dem Umstand zu verdanken, dass sie nicht nur Gesang, sondern auch Klarinette studiert hat und die Sensibilität einer Instrumentalistin in ihren Gesang einbringen kann.

Sie ist eine musikalische Grenzgängerin par excellence: 2017 war Dima in »Sing Me Home« zu hören, dem mit dem Grammy Award für die beste Weltmusik ausgezeichneten Album von Yo-Yo Ma und dem SilkRoad Ensemble, sie war aber auch zusammen mit Tina Turner eine von sechs Mitwirkenden auf dem im November 2017 erschienenen Album »Awakening Beyond« zu hören. Ihr letztes Soloalbum, »Hidwa: Lullabies for Troubled Times«, stammt von 2019, im selben Jahr erschien auch ihr Projekt »Mother« mit dem Alte-Musik-Superstar Nuria Rial und Musica Alta Ripa. Sie wurde für den Opus Klassik Award 2020 nominiert.



MARWAN ABADO

Marwan Abado wurde als Sohn einer christlich-palästinensischen Familie in einem Flüchtlingslager in Beirut (Libanon) geboren. 1985 flüchtet Abado aus dem Bürgerkriegsgebiet nach Österreich und setzt hier seine musikalische Ausbildung beim irakischen Oud-Meister Asim Chalabi fort. In Wien findet er als Musiker, Sänger, Komponist und Poet eine neue Heimat. Über Abados Musik schrieb der Musikjournalist Andreas Russ, sie sei „weit wie die Wüste, prall voll mit Leben und Geheimnissen wie üppige Oasen.“ Abado's Instrument, die Oud (orientalische Kurzhalslaute), hat in der arabischen Musik ähnliche Bedeutung wie das Klavier in der abendländischen Kultur.



Seine Kompositionen stützen sich auf die klassische Darstellungsform der arabischen Musik, TAQ'SIM, die keiner zeitlichen Gesetzmäßigkeit unterliegt und auf den inneren Impulsen des Musikers beruht.

Marwan Abado gehört zu jenen Musikern, die beweisen, dass das Musikland Österreich reich an Inspiration und Begegnungen ist. Immer wieder sucht Abado den Brückenschlag zwischen Orient und Okzident und arbeitet mit MusikerInnen aus verschiedensten Kulturkreisen und Stilrichtungen u.a. mit Peter Rosmanith, Aliosha Biz, Timna Brauer, Alegre Corr ea, Yair Dalal, Simone Pergmann, Roland Neuwirth und Paul Gulda. 2003 arbeitete er mit jungen israelischen und palästinensischen Musiker:innen beim Festival junger Künstler in Bayreuth.

www.marwan-abado.net

PETER ROSMANITH

Peter Rosmanith hatte eine „übliche“ Musikerjugend als Schlagzeuger in verschiedenen Bands, mit Auftritten in Garagen, Gasthäusern und Kirchen.

Seine Suche nach neuen Klängen führte ihn zur außereuropäischen Musik, deren Einflüsse in seiner eigenständigen Klangsprache immer präsent sind. Rosmaniths weltumspannende „Perkussionskiste“ reicht vom afrikanischen Balaphon, über die arabische Rahmentrommel und die indischen Tablas bis zum Hang und wird zusätzlich nach Lust und Laune um Alltagsgegenstände ergänzt – seine Hände entlocken beinahe allem Musik.

<https://www.peter-rosmanith.at>

ABADO & ROSMANITH

Abado & Rosmanith haben in zwanzig Jahren ihre eigen spezifische Klangsprache erarbeitet, sich gegenseitig zugehört, den freundschaftlichen Dialog gepflegt und daraus eine kraftvolle und zugleich zarte Musik geschaffen, die ihre Kraft auch aus der tiefen Verbundenheit mit den persönlichen musikalischen Wurzeln und Erfahrungen schöpft und doch stets das Neue sucht.

JUGENDORCHESTER «il mosaico»

"il mosaico" gehört seit vielen Jahren zu den führenden Jugendorchestern der Schweiz. Das Orchester hat sich nicht nur durch die intensive Förderung des Nachwuchses und die Zusammenarbeit mit hervorragenden Solisten einen Namen gemacht, sondern auch durch eine sehr offene, innovative Programmgestaltung, die weit über das übliche klassische Repertoire hinausgeht und auch die Zusammenarbeit mit Ensembles und Künstler anderer Länder und Kulturen bewusst einschliesst. www.ilmosaico.ch

KLANGBEISPIELE

Dima Orsho – HIDWA www.youtube.com/watch?v=gcyHTo8F_Xg

Marwan Abado - HAWA <https://www.youtube.com/watch?v=o6ScYSe2Dts>

...mehr auf www.youtube.com/channel/UCMj_S45AYXyTQqlcECfh6Mw

Marwan Abado & il mosaico - JAZZTAGE Lichtensteig 2022 -

www.youtube.com/watch?v=XDYJ4w_uljQ